



Tierärztliche Vereinigung für
Lebensmittelsicherheit und
Tiergesundheit & Tierschutz (TVL)

Association vétérinaire pour
la sécurité alimentaire, la santé animale &
la protection animale (AVSA)

Geschäftsbericht über das Jahr 2021/22

Generalversammlung (GV) 2021

Die Generalversammlung 2021 konnte nach der Pandemie bedingten virtuellen GV im Jahr 2020 glücklicherweise wieder vor 30 anwesenden Mitgliedern des Vereins durchgeführt werden. 24 Mitglieder liessen sich vorab schriftlich entschuldigen.

Unsere Vereinigung wies per Anfang 2022 einen Bestand von 2016 (Vorjahr 202) aktiven Einzelmitgliedern, 10 (11) Freimitgliedern und 14 Passivmitglieder (14) auf. Anlässlich der GV konnten 18 (9) Neu-Mitglieder in unseren Verein aufgenommen werden.. 4 (13) Mitglieder gaben ihren Austritt aufgrund ihrer Pensionierung bekannt. 4 verstorbenen Vereinsmitgliedern gedachten die anwesende Kolleginnen und Kollegen mit einer Schweigeminute.

Die Traktanden der GV 2021 waren:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 19.11.2020
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Statusbericht mit Abstimmung Statutenrevision und Update Netzwerk
4. Jahresprogramm 2022
5. Jahresrechnung 2021
6. Revisorenbericht
7. Budget 2022
8. Jahresbeitrag 2022
9. Mitgliederbewegung
10. Varia

Das Protokoll GV 2020 (Beilage) wurde mit einer Enthaltung genehmigt. Einstimmig wurden der Jahresbericht und die Jahresrechnung inkl. Revisorenbericht 2020 genehmigt. Das von unserer Kassierin vorgestellte Budget wurde ebenfalls mit einer Enthaltung angenommen. Anlässlich der GV 2021 wurde von der Versammlung auch eine Revision des Aufnahmemodus für Neumitglieder gutgeheissen. Neu werden die AnwärterInnen für eine Mitgliedschaft bei der TVL nicht mehr nur einmal pro Jahr anlässlich der GV per Abstimmung aufgenommen, sondern nun nach vorangegangener Zulassungsüberprüfung direkt und laufend vom Vorstand bestätigt. Seit der GV 2021 konnten wir so dann auch schon zusätzliche 17 Neumitglieder unterjährig in die TVL aufnehmen (nicht in die obige Bestandszahl per 1.1.2022 eingerechnet). Für die Vereinsinternen Aktivitäten und die Vernetzung müssen selbstverständlich entsprechende Finanzen bereitgestellt werden. Die Pandemie bedingte Vermögenszunahme (keine Tagungskosten 2020/21) erlaubte dem Vorstand bei der GV zu beantragen, dass der Jahresbeitrag 2022 bei Fr. 60.- belassen wird, was von der Versammlung mit einer Enthaltung bestätigt wurde. Das an der GV diskutierte

| | | | | |
|---|--|---|--|---|
| Präsident: Dr. M. Laszlo Kantonstierarzt Schlachthofstrasse 55 4056 Basel Tel. 061 267 58 34 | Vizepräsident: Prof. Dr. Dr. h.c.R. Stephan F. Loup ILS Winterthurerstr. 270 8057 Zürich Tel. 044 635 86 57 | Aktuar: F. Loup BLV Schwarzenburgstr. 155 3003 Bern Tel. 031 323 24 80 | Kassierin: Dr. M. Chastonay Tunnelstrasse 7 3909 Naters Tel. 027 923 49 79 | Bankverbindung: Credit Suisse 6002 Luzern IBAN CH34 0483 5023 6416 8100 0 |
|---|--|---|--|---|

Thema der besseren Einbindung unserer französisch sprechenden Kolleginnen und Kollegen (z.B. Simultanübersetzungen an den Tagungen, Einbindung der VSKT zwecks verstärkter Mitgliederwerbung in der französisch sprechenden Schweiz) konnte im Jahr 2022 leider nicht wie vorgesehen aktiv angegangen werden, da der Vorstand mit der Organisation des Jubiläumsfestes sowie der Fertigstellung der Jubiläumsdenkschrift stark ausgelastet war. Das Sprachen-Thema soll deshalb im Jahr 2023 aufgenommen werden.

Herbsttagung 2021

Die Herbsttagung widmete sich dem Thema „**Megatrends und Future-Lab**“. In der Schweiz, wie auch im Ausland sind die Sorgen gross, um geeigneten Nachwuchs für unsere amtliche Tätigkeiten in den Veterinärdiensten zu finden und zu rekrutieren. Es ist somit ratsam und angezeigt, sich mit den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen auseinanderzusetzen, die uns in den kommenden Jahren und Jahrzehnten begegnen werden. Mittlerweile breit bekannt und diskutiert ist das Schlagwort „work/life-Balance“, ein Aspekt unter vielen in der gesellschaftlichen Entwicklung, die die jungen Berufsleute stärker gewichten, als vorangehende Tierarzt-Generationen. Es gibt aber viele weitere Trends, die zu berücksichtigen sind (Genderfragen, Mobilität, Energie- und Umweltfragen, Ernährungstrends, Altersentwicklungen (silver society), Wissenstransfer, -sicherung, und management, etc.). Dabei sind diese Herausforderungen und Trends in einen Kontext zu unseren beruflichen Anforderungen, zum Arbeitsumfeld, oder zu Führungsfragen zu setzen und Handlungsfelder zu entwickeln. All dies versuchten wir an diesem Workshop etwas zu kondensieren und gewisse Trends für unseren Berufsstand herauszuarbeiten. Der Vorstand hat es sich anschliessend zur Aufgabe gemacht, diese Vorarbeiten weiter zu analysieren, zu differenzieren und primäre Handlungsfelder daraus abzuleiten. Die sog. Megatrends können online noch einmal vergegenwärtigt werden.

Frühjahrstagung 2022

Die Frühjahrstagung 2022 zum Thema „**Welpenhandel - Tierschutz und Public Health Aspekte**“ fand am 6. April 2022 statt. Vor 80 Mitgliedern führten hochkarätige ReferentInnen durch das hochbrisante und in der Öffentlichkeit und Politik diskutierte Thema. Die Referate sind wie üblich auf unserer Webseite hochgeladen. Der Welpenhandel und die illegale Einfuhr von Welpen ist ein Dauerthema in den Veterinärämtern und klassisch fachübergreifend, denn nebst dem Tierschutz ist auch die öffentliche Gesundheit von höchster Priorität. Bei den Referaten ging es aber nicht ausschliesslich um die Tollwutgefahr, die von illegal importierten Welpen ausgeht. Auch andere klinische Erkrankungen und Zoonosen sind bei Importen von Hunden und Katzen zu berücksichtigen, wie das Referat aus der Parasitologie schön darzustellen vermochte. Beispiele hierzu sind die Dirofilariose wie auch die Leishmaniose, um nur zwei davon in Erinnerung zu rufen. Die Referate sind ebenfalls wie üblich online abrufbar.

Weitere Tätigkeiten des Vorstandes

Am **20. Januar** und **20. Mai 2022** wurden zwei Vorstandssitzungen durchgeführt.

Am **20. Januar** wurden per Skype die Frühjahrs- und Herbsttagung, soweit möglich vorgeplant sowie weitere Themen diskutiert. Diskutiert wurden u.a. die Stossrichtungen unserer Fachtagungen. In den vergangenen Jahren wurden im Rahmen des Projektes TVL2020 Fachtagungen auch für standespolitische Sachfragen mittels eintägigen Workshops

„zweckentfremdet“ (2017, 2018, 2021). Dabei darf nicht vergessen werden: Wir sind seit 2020 in einer neuen Ära unserer Vereinsgeschichte angekommen, die mit dem Projekt TVL2020 zementiert wurde. Als Ergebnis erweiterte unser Verein sein Profil - über eine reine Fortbildungsvereinigung hinaus - und erklärte sich offiziell zur Interessenvertreterin der ATA/LATA, was von den Mitgliedern mittels Statutenrevision auch begrüsst wurde. Wie man diesen Ambitionen nun gerecht werden kann, ohne die fachliche Weiterbildung zu vernachlässigen, wird vom Vorstandes weiter zu klären sein. Der Präsident ist aber der Meinung, dass es an den Veranstaltungen weiterhin unbedingt Platz für beide Aktivitätsfelder braucht, da es letztlich auch um den sicheren Fortbestand und die Modernisierung unseres Berufsstandes und Arbeitsumfeldes geht (siehe auch Herbsttagung 2021).

Aus dem Ressort „Netzwerk/Kommunikation“ durfte der Vorstand entgegen nehmen, dass die Webinare nach wie vor viel Zustimmung von den Mitgliedern erfahren. Weitere Netzwerke, wie die kostenlose „LinkedIn“-Gruppenseite der TVL, die immer noch sehr wenig Resonanz bei den Mitgliedern hervorgerufen hat, wird derzeit weiterhin zur Nutzung belassen. Auf die Sprachenförderung (Französisch) wurde bereits am Anfang des Jahresberichtes hingewiesen.

Abschliessend wurden erste Fragen für die Durchführung der Jubiläumsveranstaltung in Luzern sowie für den Vorstandsausflug im Rahmen der Mai-Klausur besprochen. Für die Jubiläumsveranstaltung wurde ein OK benannt (P. Rogger, F. Loup, M. Chastonay, M. Laszlo).

Die Vorstandssitzung und Klausur wurde am **20. Mai** im Raum Sursee (Oberkirchen/LU) durchgeführt. Verbunden war dies mit einer Besichtigung der Kaltbach-Käsehöhlen, zu denen F. Loup eine familiäre Verbindung besitzt. So wusste er zur Entstehung und Geschichte der Kaltbach-Höhlen als Käsereifungslager denn auch sehr Interessantes zu berichten. An der Vorstandssitzung waren primär die bevorstehende Herbsttagung, die Kasse 2021 sowie das Budget und der Jahresbeitrag 2023 mit unserer Kassierin M. Chastonay zum letzten Mal vor ihrer Pensionierung und Ablösung aus dem Vorstand per GV 2022 zu besprechen. Einen Sonderposten stellte das Budget für die 75-Jahrfeier der TVL dar. Für die Festivitäten wurde ein Budget von max. Fr. 30'000.- veranschlagt [Anm.: dieses wurde vorbildlich eingehalten!]. Ferner wurde traditionellerweise ein Rückblick auf die vergangene Fachtagung gehalten. Auch das Thema Mitgliederwerbung wurde einmal mehr engagiert diskutiert und verschiedene mögliche Ursachen für das geringe Interesse aus der welschen Schweiz angesprochen. Werbung auf Weiterbildungsplattformen des BLV, aber auch bei der VSKT und an den Vetsuisse-Fakultäten sind zu prüfen. Auch eine mögliche digitale Präsentation unserer Vereinigung kam zur Sprache. Neu soll die TVL auf Twitter aktiv werden. R. Stephan wird primär für die Bespielung dieses social media-Kanals verantwortlich zeichnen. In diesem Zusammenhang hat sich der Vorstand, mit einer Gegenstimme des Präsidenten, dafür ausgesprochen, dass die Webinars zukünftig für die Öffentlichkeit zugänglich sein sollen (also ohne vorab zu versendende Zugangscodes). Einerseits kann die Öffnung der Mitgliederakquisition dienen, andererseits verlieren die zahlenden TVL-Mitglieder aber auch einen Bonus (auch wenn die Webinars eigentlich in einer pandemischen Not geboren und nicht für ein dauerhaftes Angebot geplant waren). Last but not least war mit einem tränenden und lachenden Auge die Neubesetzung des Vorstands zu besprechen. Wie erwähnt tritt unsere langjährige und souverän handelnde Margot Chastonay als Kasserin zurück. Ihr Nachfolger wird unser Mitglied Julien Cassaubon. Auch Fabien Loup tritt als Aktuar zurück. Als seine Nachfolgerin konnte der Vorstand Liv

Sigg gewinnen. Die Funktion des Aktuars wird im Januar an der Vorstandssitzung neu vergeben werden. Den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern dankt der Vorstand für ihre langjährige Tätigkeit im Dienste der amtlichen TierärztInnen und TVL-Mitglieder ganz herzlich und heisst zugleich die neuen Mitglieder herzlich im Vorstand willkommen. Sie werden ihre Funktionen per GV 2022 aufnehmen.

Am **18. August** war es also endlich soweit: Die TVL durfte ihr 75 jähriges Jubiläum im wunderschön geschmückten Terrassensaal des KKL Luzern feiern. Der Anlass mit viel Prominenz aus Bildung, Wirtschaft, Politik und VertreterInnen unserer Geschwistervereinigungen in Deutschland und Österreich war ein voller Erfolg und die teilnehmenden Mitglieder der TVL voll des Lobes, welches ich an dieser Stelle gerne dem OK weitergebe. Auch das „Surprise“-Geschenk in Form unserer Denkschrift „Die Amtlichen Tierärztinnen und Tierärzte der Schweiz“ fand anlässlich der Buchvernissage am Nachmittag sehr grossen Anklang. Die Vorstellung des Werkes übernahm dabei der Redaktor Stephan Häsler. Ein kurzer Bericht und fotografische Impressionen zum vergangenen Jubiläumstag können demnächst auf der TVL Webseite gerne angesehen werden. Ad multos anos, TVL!

Vorschau Termine

Für das **Jahr 2023** sind eine Frühjahrs- und Herbsttagung in Olten vorgesehen.

6.04.2023 Frühjahrsstagung Olten, Thema offen

09.11.2023 GV und Herbsttagung Olten, Thema noch offen

Ergänzt wird unser Terminkalender mit Webinars (bitte regelmässig unsere Webseite unter der Rubrik «Weiterbildung/Webinar» konsultieren). Diese finden jeweils **am ersten Donnerstag des Monats**, um 19.00 Uhr, statt.

Internationales

Am 25./26. April fand in Bad Staffelstein im gewohnt angenehmen und freundschaftlichen Ambiente der 39. BbT-Kongress statt. Der Präsident vertrat die TVL und moderierte einen Referate-Block. Das Kongressmagazin kann heruntergeladen werden: [amtstierarzt.de - Seminar- und Kongressberichte des BbT - BbT-Kongress 2022](https://amtstierarzt.de/Seminar-und-Kongressberichte-des-BbT-BbT-Kongress-2022)

Am 15. Juni vertrat der Präsident die TVL an der Generalversammlung der UEVH in London.

Am 25. – 28. Oktober reisten der Präsident und Vize-Präsident der TVL an die 62. Arbeitstagung des Arbeitsgebietes Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz 2022 in Garmisch-Partenkirchen.

Die Internationalen Kongresse und Veranstaltungen (wie gewohnt in BbT Bad Staffelstein und DVG Garmisch-Partenkirchen) werden auf unserer Webseite zeitgerecht aufgeschaltet. Bereits bekannt ist das Datum des BbT in Bad Staffelstein (23. bis 25. April 2023). Die regelmässige Konsultation unserer Webseite lohnt sich dennoch auf jeden Fall!

Auch andere interessante Veranstaltungen werden wie gewohnt auf unserer Webseite umgehend nach deren Bekanntgabe durch die Organisatoren veröffentlicht.

Basel, den 12. Oktober 2022

Tierärztliche Vereinigung für Lebensmittelsicherheit, Tiergesundheit & Tierschutz



Dr. Michel Laszlo, Präsident